

Organisatorisches:

Seminarbeginn: Freitag, 17.00 Uhr,
Seminarende: Sonntag, 13.00 Uhr

Eine Teilnahme ist nur für den gesamten Zeitraum möglich.

Der Teilnahmebeitrag beträgt Euro 20,00 und schließt Programm, Unterkunft und Verpflegung ein. Er wird vor Beginn des Seminars vor Ort eingesammelt.

Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 12 Personen, die maximale Teilnehmerzahl bei 16 Personen.

Von Teilnehmer/innen, die noch nicht volljährig sind, wird eine Einverständniserklärung der Eltern benötigt. (Teilnahmevoraussetzung ist ein Alter von mindestens 14 Jahren.)

Anmeldung

Zur Anmeldung im Internet unter www.julius-leber-forum.de den Anmeldebogen ausdrucken, ausfüllen und eingescannt per Mail an hamburg@fes.de, per Fax an die Nummer 040/ 32 58 74 30 oder per Briefpost an das Julius-Leber-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung, Rathausmarkt 5, 20095 Hamburg schicken.

Wichtiger Hinweis:

Es ist möglich und erwünscht, eigene Laptops, Fotoapparate und Speichermedien mitzubringen. Dies geschieht jedoch ausschließlich auf eigene Verantwortung. Die Friedrich-Ebert-Stiftung kann für die Geräte keine Haftung übernehmen.

Veranstaltungsort:

YES Bildungsstätte

Voll in Bewegung e.V.
Ahrenshooper Str. 5
22147 Hamburg
www.yes-hamburg.de

Wegbeschreibung:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
U-Bahn/Bus : Vom Hauptbahnhof (und praktisch in ganz Hamburg) mit der Linie U1 bis zur Haltestelle Farmsen. Dort in Fahrtrichtung die hinteren Treppen am Bahnhof benutzen und mit dem Metrobus 26 in Richtung S-Bahn Rahlstedt zwei Stationen bis zur Haltestelle Scharbeutzer Straße (ist direkt gegenüber der Ahrenshooper Straße).
Nahverkehr/Bus : Aus Richtung Lübeck oder Hamburg Hbf mit dem Nahverkehrszug (Linie R10) bis Rahlstedt. Von dort mit dem Metrobus 26 vier Stationen bis zur Haltestelle Scharbeutzer Straße (ist direkt an der Ahrenshooper Straße).

Weitere Anreisehinweise auf der Internetseite der YES-Bildungsstätte.

In Kooperation mit:



www.julius-leber-forum.de

Foto: iStockphoto

E
i
n
l
a
d
u
n
g



vom 4. bis 6. Juni 2010
in Hamburg

**FRIEDRICH
EBERT** 
STIFTUNG

Das Julius-Leber-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung und die junge presse hamburg laden euch ein zum

Grundlagenseminar Schülerzeitung

vom 4. bis 6. Juni 2010
in die YES Bildungsstätte Hamburg.

Spaß, Kreativität und Engagement stehen beim Erstellen einer Schülerzeitung im Mittelpunkt. So soll es auch in diesem Seminar sein. Eine Schülerzeitung ist nicht nur ein Übungsfeld für angehende Journalisten und Grafiker, eine Schülerzeitung ist Teil einer lebendigen Schuldemokratie. Um selbst Verantwortung zu übernehmen, kritisch zu hinterfragen, selbstbestimmt zu handeln und Einfluss zu nehmen, braucht man ein Fundament. Umso besser, wenn man mit einer inhaltlich starken und gut gemachten Schülerzeitung ernst genommen wird.

Gemeinsam werden wir nicht nur mit einem Kamingast über die Medienlandschaft diskutieren und die Grundlagen des Redaktionsalltages, das Presserecht und die Finanzierung besprechen, wir werden auch eine Zeitung erstellen. Denn nichts übt mehr als selber machen. Das Thema der Zeitung wird unser Seminar motto sein: Träume. Wir sind gespannt auf eure Ideen. Das Ergebnis bekommt ihr nach dem Seminar gedruckt zugeschickt.

Programm:

Freitag, 4. Juni 2010

bis 16.30 Uhr	Anreise
17.00 Uhr	Einführung in das Seminar/ Erwartung/ Ideenfindung
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Vorbereitung zum Film
19.30 Uhr	Film: „Die verlorene Ehre der Katharina Blum“ D, 1975

Samstag, 5. Juni 2010

ab 7.30 Uhr	Frühstück
9.00 Uhr	Beginn/ Einleitung
9.15 Uhr	Redaktionsorganisation
12.00 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	- Journalistische Stilformen - Fotos - Layout
18.00 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Kreativphase und Erfahrungsaustausch

Sonntag, 6. Juni 2010

ab 7.30 Uhr	Frühstück
9.00 Uhr	- Presserecht - Finanzierung - Verkauf
12.00 Uhr	Abschlussrunde: Wie war's und wie soll's weitergehen? Auswertung und Ausblick
12.30 Uhr	Mittagessen anschließend Abreise

Seminarleitung:

Oskar Piegsa ist Mitbegründer des Hamburger Jugendmagazins Freihafen und arbeitet als freier Journalist bei der Spex und Zeit Online, für das er 2008 den US-Präsidentenwahlkampf begleitete. Nebenbei schreibt er seine Abschlussarbeit über US-Konservatismus.

Arne Semsrott war Redakteur der verbotenen Schülerzeitung „Sophies Unterwelt“ und zudem Gründer der Schülerzeitung „Der ATHeist“ am Albrecht-Thaer-Gymnasium. Damit gewann er beim Schülerzeitungswettbewerb des SPIEGEL. Momentan macht er Praktika im Bundestag, bei Fluter und Reporter ohne Grenzen.

Ein Seminar im Rahmen der



der Friedrich-Ebert-Stiftung

Koordination und Kontakt:

Frederic Werner
Friedrich-Ebert-Stiftung
Julius-Leber-Forum
(Büro für die Bundesländer
Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein)

Tel.: 040/32 58 74 23
Fax.: 040/32 58 74 30
E-Mail: frederic.werner@fes.de
www.julius-leber-forum.de